

# Programm

18.–20. Januar 2023, Ritz-Carlton, Berlin



### **Sehr geehrte Teilnehmende am Batterieforum Deutschland,**

ich freue mich sehr, dass wir uns nach zwei virtuellen Veranstaltungen in diesem Jahr wieder persönlich auf dem Batterieforum Deutschland 2023 treffen und diskutieren können. Der Dialog und die Diskussionen in den Pausen und am Abend sind ein ebenso wichtiger Bestandteil des Forums wie die Präsentationen. Gerade auf diesen Austausch mit Ihnen freue ich mich!

Das im Aufbau befindliche Ökosystem Batterie hat sich in den letzten Jahren gut weiterentwickelt. Neue Zellfertigungen sind im Entstehen, und viele weitere Unternehmen haben Möglichkeiten gefunden, die Wertschöpfungskette technologisch zu vervollständigen. Darüber hinaus bilden sich zunehmend Partnerschaften zwischen Unternehmen aus verschiedenen Industriesparten, die gemeinschaftlich Zellfertigungen in Deutschland vorantreiben. Eine umfassende Wettbewerbsfähigkeit ist in verschiedenen Segmenten des Ökosystems bis heute aber noch nicht erreicht.

Zusätzlich hat die geopolitische Situation viele Unternehmen gerade im Jahr 2022 vor große Herausforderungen gestellt. Während Anfang des Jahres noch optimistisch neue Zellfertigungen in Deutschland angekündigt wurden, führten steigende Energie- und Rohstoffkosten und nicht zuletzt der „inflation reduction act“ der US-Regierung zu Überlegungen, sich zunächst in anderen Wirtschaftsräumen stärker zu engagieren und Vorhaben in Deutschland zur Disposition zu stellen. Dies führte in Teilen der gesamten Wertschöpfungskette der Lithium-Ionen-

Batterie-Industrie zu einer Neubewertung, ob und wo sich ein Engagement in Anbetracht knapper Ressourcen lohnt. Die Weiterentwicklung des deutschen und europäischen Batterie-Ökosystems würde verlangsamt, die angestrebte technologische Souveränität möglicherweise erst später erreicht. Was ist zu tun? Die Vielfalt der Einflüsse auf das Ökosystem verlangt nach gemeinsamen Anstrengungen von Politik, Industrie und Akademie. Diesem Dialog und der Diskussion wollen wir mit dem Batterieforum Deutschland eine Plattform bieten.

Dank der konsequenten Forschungsförderung von Batteriethemata durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung hat sich in Deutschland eine hervorragende Forschungs- und Entwicklungslandschaft entwickelt, die die Basis für eine nachhaltige technologische Souveränität bildet und gleichzeitig Lösungsansätze für die aktuellen Herausforderungen liefern kann. Wie begegnen wir den hohen Energie- und Rohstoffkosten bzw. deren Verfügbarkeit? Wie können wir die Produktionsprozesse im Ökosystem Batterie energieeffizienter gestalten? Diesen und weiteren Fragen wollen wir auf dem Batterieforum Deutschland 2023 nachgehen, u. a. in Beiträgen zur ressourcenschonenden Batteriezellproduktion, zur Skalierungsforschung oder auch zu effizientem Recycling.

Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr die Bundesministerin für Bildung und Forschung, Bettina Stark-Watzinger, und den thüringischen Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und digitale Gesellschaft, Wolfgang Tiefensee, begrüßen können und dass eine Reihe namhafter Persönlichkeiten aus Industrie und Akademie bereit sind, ihre Sicht und ihre Gedanken mit Ihnen auf dem Batterieforum Deutschland zu teilen und zu diskutieren.

Ich wünsche Ihnen interessante Tage und spannende Diskussionen auf dem Batterieforum Deutschland 2023!

Ihr  
Burkhard Straube  
KLiB-Vorsitzender

# Programm

18.01.2023

09:00 Uhr	<b>Registrierung</b>
10:00 Uhr	<b>Begrüßung</b>
10:10 Uhr	<b>Eröffnung</b> Burkhard Straube (Vorsitzender des Kompetenznetzwerks Lithium-Ionen-Batterien e. V.)
10:30 Uhr	<b>Grußwort vom BMBF-Beirat Batterieforschung Deutschland</b> Prof. Dr. Martin Winter (Vorsitzender des BMBF-Beirats Batterieforschung Deutschland)
10:50 Uhr	<b>Die Zukunft industrieller Wertschöpfung</b> Frank Riemensperger (Präsidium Acatech)
11:10 Uhr	<b>Grußwort des Bundesministeriums für Bildung und Forschung</b> Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger
11:25 Uhr	<b>Impulsvortrag</b> Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und digitale Gesellschaft in Thüringen Wolfgang Tiefensee
11:40 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
12:15 Uhr	<b>Hochleistungsbatteriezellen „Made in Germany“</b> Dr. Markus Gräf und Dr. Heino Sommer (Cellforce Group GmbH)
12:35 Uhr	<b>Akkus für Trucks</b> Dr. Thomas Soczka-Guth (Daimler Truck AG)
12:55 Uhr	<b>Mittagessen</b>
14:00 Uhr	<b>Europäische Zellfertigung im geostrategischen Wettbewerb</b> Nicolas Steinbacher (Northvolt Germany GmbH)
14:20 Uhr	<b>Megabatterie</b> Dr. Andrea Hu-Bianco (RWE Battery Solutions GmbH)
14:40 Uhr	<b>Softwareintegrierte Zellfertigung vom Rohmaterial über die Tier-x-Ebenen bis zur Großserie für Deutschland</b> Dr. Markus Hackmann (P3 group GmbH)
15:00 Uhr	<b>Batterieverordnung, Batteriepass</b> Dr. Tim Schulze (Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz)
15:20 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
15:50 Uhr	<b>Aus- und Weiterbildung</b> Dr. Christoph Lerche (Volkswagen Akademie Salzgitter)
16:10 Uhr	<b>Rohstoffe</b> Dr. Jörn Neuhausen (PwC Strategy& Germany GmbH)
16:30 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
17:00 Uhr	<b>Podiumsdiskussion: Technologiesouveränität (bis 18:00 Uhr)</b> Ingo Höllein, Dr. Jörn Neuhausen, Frank Riemensperger, Burkhard Straube, Prof. Dr. Martin Winter
19:30 Uhr	<b>Bankett und Posterpreisverleihung</b>

# 18. – 20. Januar 2023, Berlin

19.01.2023

09:00 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung</b> Prof. Dr. Martin Winter (Vorsitzender des BMBF-Beirats Batterieforschung Deutschland)
09:10 Uhr	<b>Grußwort aus dem BMBF</b> Ingo Höllein (Bundesministerium für Bildung und Forschung)
	<b>Natrium-Ionen-Batterien und weitere Natrium-Batteriesysteme</b> Moderatoren: Prof. Dr. Phillip Adelhelm und Dr. Andreas Fischer (Humboldt-Universität zu Berlin und BASF SE)
09:25 Uhr	<b>Natrium-Ionen-Batterien – Materialien und Anwendungen</b> Prof. Dr. Phillip Adelhelm (Humboldt-Universität zu Berlin)
09:55 Uhr	<b>Natrium-Schwefel-Batterien (NAS) in großen stationären Energiespeichern: Wenn nicht jetzt, wann dann?</b> Dr. Florian Dötz (BASF New Business GmbH)
10:20 Uhr	<b>Kritische Aspekte der Leistungsbewertung von Materialien für Natrium-Ionen-Batterien</b> Dr. Sonia Dsoke (Karlsruher Institut für Technologie)
10:45 Uhr	<b>Präsentation ausgewählter Poster</b>
11:15 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
	<b>Ressourcenschonende Batteriezellproduktion</b> Moderatoren: Dr. Heiner Hans Heimes und Dr. André Mecklenburg (Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen und PowerCo SE)
11:40 Uhr	<b>Prozessinnovationen zur nachhaltigen Batteriezellproduktion</b> Prof. Dr. Arno Kwade (Technische Universität Braunschweig)
12:10 Uhr	<b>Daimler Truck InnoLab Battery: Prozessentwicklung auf dem Weg zur nachhaltigen Zellfertigung für Nutzfahrzeuge</b> Dr. Michael Salmen (Daimler Truck AG)
12:35 Uhr	<b>Economical Battery Production with Equipment from Europe? Yes, with a holistic approach!</b> Thomas Lebbing (Jagenberg Converting Solutions GmbH)
13:00 Uhr	<b>Präsentation ausgewählter Poster</b>
13:30 Uhr	<b>Mittagessen</b>
	<b>Skalierungsforschung</b> Moderatoren: Prof. Dr. Markus Hölzle und Markus Woland (Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg und Cellforce Group GmbH)
14:40 Uhr	<b>Skalierungsforschung bei Batterien</b> Prof. Dr. Markus Hölzle (Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg)
15:10 Uhr	<b>Forschungsfertigung Batteriezelle (FFB)</b> Dr. Saskia Wessel (Fraunhofer-Einrichtung Forschungsfertigung Batteriezelle FFB)
15:35 Uhr	<b>Scale-Up in Partnerschaft Batterie und Maschinenbau</b> Markus Woland (Cellforce Group GmbH)
16:00 Uhr	<b>Präsentation ausgewählter Poster</b>
16:30 Uhr	<b>Überraschungsevent</b>

20.01.2023

<b>Effizientes Recycling von Batteriematerialien</b> Moderatoren: Prof. Dr. Helmut Ehrenberg und Dr. Manuel Michel (Karlsruher Institut für Technologie und Licular GmbH)	
09:00 Uhr	<b>Batterierecycling: Marktentwicklung, Wettbewerb und Ausblicke – Ein Standpunkt der Primobius GmbH</b> Dr. Michel Siemon (SMS group GmbH)
09:30 Uhr	<b>Der Batteriepass – Datenerhebung entlang der Lieferkette für eine effiziente Batteriekreislaufwirtschaft</b> Luise Müller-Hofstede (Circular GmbH)
09:55 Uhr	<b>Metallurgische Verfahren für das Recycling von Schwarzmasse</b> Dr. Lisa Brückner (BASF Schwarzheide GmbH)
10:20 Uhr	<b>Präsentation ausgewählter Poster</b>
10:50 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
<b>Rohstoffe, Verfügbarkeit und Kreislaufwirtschaft</b> Moderatoren: Prof. Dr. Bernd Friedrich und Dr. Adalbert Lossin (Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen und Aurubis AG)	
11:10 Uhr	<b>Rohstoffbedarf für die E-Mobilität und voraussichtliche Verfügbarkeit der Ressourcen</b> Dr. Volker Steinbach (Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe)
11:40 Uhr	<b>Kreislaufwirtschaft in der E-Mobilität – komplexer als gedacht</b> Dr. Ansgar Fendel (Remondis SmartRec GmbH)
12:05 Uhr	<b>Die neue EU Battery Regulation – Bedeutung für die Wertschöpfungskette von Lithium-Ionen-Batterien</b> Dr. Matthias Buchert (Öko-Institut e. V.)
12:30 Uhr	<b>Präsentation ausgewählter Poster</b>
13:00 Uhr	<b>Zusammenfassung 2. und 3. Tag</b> Prof. Dr. Martin Winter (Vorsitzender des BMBF-Beirats Batterieforschung Deutschland)
13:10 Uhr	<b>Mittagessen</b>

Wir behalten uns vor, das Programm kurzfristig zu ändern.

**Nächstes  
Batterieforum  
Deutschland**  
24. – 26.01.2024

**Veranstalter:**

Kompetenznetzwerk  
Lithium-Ionen-Batterien (KLiB) e. V.  
Friedrichstraße 95  
10117 Berlin

**Dr. Michael Krausa**  
Geschäftsführer  
T: 030 20 14 31 32  
E: michael.krausa@klib-org.de

**Simone Benischka**  
Koordinatorin  
T: 0731 37 95 48 71  
E: simone.benischka@klib-org.de

---

**Posterausstellung und Internetauftritt:**

**Dominik Sollmann**  
Referent Batterieforum Deutschland  
T: 030 20 67 90 02  
E: dominik.sollmann@klib-org.de

---

**Veranstaltungsorganisation:**

**TEMA Technologie Marketing AG**  
**Carsten Scheele**  
T: 0241 88 97 0-300  
E: scheele@tema.de